

- Saller, H.**, Stoßwirkungen an Tragwerken u. am Oberbau im Eisenbahnbetriebe. Techn. Hochschule Darmstadt.
- Sauer, E.**, Übergänge v. d. Phenanthrenchinon- z. Phenanthrenreihe. Techn. Hochschule. Stuttgart.
- van der Schalk, W.**, Über Anthrachinon- $\alpha$ -carbon-säure. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Schaper, C.**, Über d. Oxydationspotential d. Oxalate d. Eisens u. d. Oxalations. Techn. Hochschule. Braunschweig.
- Schausell, W.**, Verss., um eine für die Kohrener und Froburger Topfwarenindustrie geeignete Glasur herzustellen, welche allen sanitäten Anforder-ungen genügt. Techn. Hochschule. Dresden.
- Schellbach, J.**, Über d. Festigkeit d. Kohlenstoff-Stickstoffbindung in quartären Ammonium-verb. mit d. Gruppierung C: C.C.N. Techn. Hochschule. Braunschweig.
- Schertel, L.**, Studien über einige Verlustquellen des Blei- und Kupferhochofenprozesses. Techn. Hochschule. Dresden u. Bergakademie Freiberg.
- Schildbach, R.**, Über d. elektrochem. Verhalten d. Kobalts. Techn. Hochschule. Dresden.
- Schiller, E.**, Über Tantal- u. Niopentafluorid, so-wie über die Reindarst. d. Tantal- u. d. Niob-säure. Techn. Hochschule. Danzig.
- Schlemann, W.**, Über d. Cellobiose u. d. Acetolyse d. Cellulose. Techn. Hochschule. Hannover.
- Schlephacke, G.**, Über d. Mutarotation d. Maltose. Techn. Hochschule. Hannover.
- Schmiedel, K.**, Reibung v. Elektrizitätszählern mit rotierendem Anker u. d. Einfl. d. Reibung auf d. Fehlerkurve. Techn. Hochschule. Dresden.
- Schmitt, F.**, Die Kirchen d. Kreises Lauterbach (Oberhessen). Ein Beitr. z. Entwicklungsgesch. d. protestant. Kirchenbaues. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Schubert, C.**, Beiträge z. Kenntnis d. Dissoziation einiger Oxyde, Carbonate u. Sulfide. Techn. Hochschule. Dresden.
- Schulz, W.**, Zur Kenntnis d. Cellulosearten. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Sell, H.**, Über d. Umwandlung v. Kalkstickstoff in Cyanid. Techn. Hochschule. Berlin.
- Siehling, K.**, Über d. Natur d. Photochloride des Silbers u. deren Lichtpotentiale. Techn. Hoch-schule. Braunschweig.
- Siedler, J.**, Die Gärten u. Gärtenarchitekturen Friedrichs d. Großen. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Singer, F.**, Über künstl. Zeolithe u. ihren konsti-tutionellen Zusammenhang mit anderen Sili-caten. Techn. Hochschule. Berlin.
- Spillner, F. G.**, Die Trocknung d. Klärschlammes. Techn. Hochschule. Hannover.
- Spoun, O.**, Über d. Gew. v. Phenanthrenchinon- u. Phenanthrenabkömmlingen aus 2-Nitrophenan-threnchinon. Techn. Hochschule. Stuttgart.
- Stein, A.**, Über einige fettsaure Ester d. Hydro-cellulose und ihre Verseifung nebst einer Studie über Verdampfungsgeschwindigkeit v. Säuren. Techn. Hochschule. Dresden.
- Steiner, D.**, Die Hysteresisverluste d. ferromagne-tisierbaren Manganaluminiumbronzen in Ab-hängigkeit v. d. Frequenz d. Wechselfeldes. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Stockfisch, K.**, Einw. v. Alkylmagnesiumhaloiden auf Anhydroecgonin- u. d.  $\gamma$ -Ecgoninester. Techn. Hochschule. Berlin.
- Tedesco, H.**, Studien über d. Ammoniakso-daprozeß. Techn. Hochschule. Dresden.
- Thomsen, K.**, Beiträge z. Kenntnis d. Löslichkeit d. Graphits im festen Eisen u. d. Schmelzerschei-nungen d. grauen Roheisens. Techn. Hochschule. Berlin.

- Ulrich, Ch.**, Der Nachw. v. Schalen im Kakao und seinen Präparaten. Techn. Hochschule. Braun-schweig.
- Viertel, A.**, Beitrag z. Kenntnis des 1-Aminoanthra-chinons. Techn. Hochschule. Dresden.
- Voigt, W.**, Die Einw. v. unterbromigsaurem Natron auf organ. stickstoffh. Verb. Techn. Hochschule. Dresden.
- Wäser, B.**, Die Reduktion der Ölsäure auf elektro-chem. Wege. Techn. Hochschule. Berlin.
- Wagner, H.**, Über Halogenderivate d. Fluorens u. Bis-diphenylen-äthens. Techn. Hochschule Stutt-gart.
- Walther, F.**, Verss. über d. Arbeitsbedarf u. d. Wider-stände beim Blechbiegen. Techn. Hochschule. Hannover.
- Weber, M. G.**, Kritische Studien über d. Darstellungs-weisen v. Selen- u. Tellurwasserstoff. Techn. Hochschule. Dresden.
- Wehrheim, O.**, Über d. Oxydation v. Ammoniak, Blausäure u. Cyan. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Welbel, L.**, Die Auxochromgesetze bei Derivaten d. Terephthalsäure. Techn. Hochschule. Stuttgart.
- Werner, P.**, Beiträge z. Nachw. v. Beimischungen tierischen Fettes zu Pflanzenfett mit Hilfe v. Cholesterin u. Phytosterin. Techn. Hochschule. Berlin.
- Westhoff, F.**, Zur Kenntnis d. Viscosoe u. d. daraus regenerierten Cellulose. Techn. Hochschule. Han-nover.
- Willmann, E. v.**, Über einige Gebirgsdruckerschei-nungen in ihren Beziehungen z. Tunnelbau. Techn. Hochschule. Darmstadt.
- Young, B.**, Beiträge z. Kenntnis des Diaphragmen-verfahrens. Techn. Hochschule. Dresden.
- Zablinsky, K.**, Beiträge zur Kenntnis des Meta-nicotins. Techn. Hochschule Berlin.
- Zacharias, F. A.**, Beiträge zur Kenntnis des Koch-und Dämpfprozesses d. Pappenindustrie. Techn. Hochschule Dresden.
- Zimmermann, W.**, Beiträge z. Beurteilung des Be-triebes v. Dampfüberhitzern. Techn. Hoch-schule Hannover.
- Zsuffa, M.**, Über einige Derivate des Acenaphthen-chinons. Techn. Hochschule Berlin.

## Bücherbesprechungen.

**Nahrungsmittel-Gesetzgebung.** Enthaltend die Ent-scheidungen bis 1911 mit Gesetzestext. Be-arbeitet von Amtsgerichtsrat Co e r m a n n , Straßburg i. E. in Kartothek-Ausgabe. 1912. Verlag von Emil Roth in Gießen.

In Mappe M 5,—  
Die vorliegende Mappe bildet Teil XXI von: „Die Entscheidungen des Reichsgerichts“ von Otto Fuchsberger. Sie enthält die bis 1911 ge-fällten Entscheidungen auf dem Gebiet der Nah-rungsmittelgesetzgebung mit Gesetzestext nach Stichworten und Paragraphen geordnet in Karto-thekform. Die noch erscheinenden Entscheidungen lassen sich daher leicht einreihen. Die Neuierung wird allen Kreisen, die für dieses Gebiet Interesse haben, von großem Werte sein. C. Mai. [BB. 20.]

**Über die Bedeutung des Eiweißstoffwechsels für die Lebensvorgänge in der Pflanzenwelt.** Von Prof. Dr. Felix Ehrlich, Breslau. Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge. Begründet von F. B. Ahrens. Hrsg. von Prof. Dr. W. Herz, Breslau. XVII. Band, 9. Heft. Stuttgart 1911. Ferd. Enke.

In der Rede, die Vf. bei der Feier der Überreichung

der L a d e n b u r g - Medaille am 14./6. 1911 in der Aula der Universität Breslau hielt, berichtet er über seine Arbeiten und wissenschaftlichen Ziele. Zunächst werden die wichtige Auffindung des Isoleucins in der Melasseschlempe und die sich daran anschließenden Entdeckungen über die Bildung der Fuselöle aus Eiweißkörpern besprochen. Es wurde ferner festgestellt, daß ähnlich wie Zucker auch alle Aminosäuren einer alkoholischen Gärung mittels Hefe fähig sind, die parallel der Zuckergärung verläuft, und die zu Alkoholen und Säuren führt. Durch die Auffindung einer ganzen Reihe von neuen Alkoholen und Estern wird die längst bekannte alkoholische Gärung biologisch in ein neues Licht gerückt. Weiter wissen wir jetzt, daß die alkoholische Eiweißgärung nur durch Vermittlung von Zucker möglich ist. Ähnliche Vorgänge wie bei der Hefegärung spielen sich sicher auch bei den Lebensprozessen aller anderen Mikroorganismen ab. Durch die neuen Ergebnisse der Ehrlichen Beobachtungen ist es auch sehr wahrscheinlich geworden, daß die Riechstoffe der Pflanzen aus dem Pflanzeneiweiß hervorgehen. Schon jetzt eröffnen sich hierdurch auf allen Seiten neue Ausblicke in das chemische Getriebe des tierischen und pflanzlichen Stoffwechsels. *Flury.* [BB. 279a.]

**Die Nephritis.** Eine experimentelle und kritische Studie ihrer Natur und Ursachen, sowie der Prinzipien ihrer Behandlung von M a r t i n H. F i s c h e r, E i c h b e r g —, Professor für Physiologie an der Universität Cincinnati, Ohio, U. S. A. Mit Autorisation des Vf. in deutscher Sprache herausgegeben von H a n s H a n d o v s k y, Wien, und W o l f g a n g O s t w a l d, Privatdozent an der Universität Leipzig. Dresden 1912. Theodor Steinkopff. 156 S.

Preis M 5.—; geb. M 6.—

Vf. behandelt in dem vorliegenden Buche, das eine Fortsetzung der Studien über das Ödem bildet, die normale und pathologische Funktion der Niere vom klinisch-physiologischen Standpunkt aus unter weitgehender Heranziehung physikalisch-chemischer, besonders kolloid-chemischer Experimente und Betrachtungen. Wenngleich sich das Buch nach seinem Titel in erster Linie an den Mediziner wendet, so wird doch seine Lektüre auch dem biologischen Chemiker besonders im ersten Teil manche Anregung und interessante Beobachtung darbieten. Nach der Grundidee des Vf. sind die Erscheinungen der Nephritis auf eine abnorme Produktion oder Anhäufung von Säuren in der Niere zurückzuführen, deren Einwirkung auf die Kolloide der Niere die bekannten morphologischen und chemischen Änderungen bedingt. *Flury.* [BB. 293.]

**Karl Jellinek. Das Hydrosulfid. I. Grundzüge der physikalischen Chemie des Hydrosulfids im Vergleich zu analogen Schwefelsauerstoffderivaten.** Sammlung Chem. und Chem.-techn. Vorträge. XVII. Bd.; Heft 1—5. Stuttgart 1911. Verlag Ferd. Enke.

Vf. hat im vorliegenden Werke die Grundlinien der physikalischen Chemie des Hydrosulfids im Vergleich zu anderen Schwefelsauerstoffderivaten festgelegt. Neben einer eingehenden Diskussion der Konstitutionsformel der hydroschwefligen Säure findet man die Feststellung der verschiedenen physikalisch-chemischen Daten, wie sie durch eigene Unter-

suchungen des Vf. und von anderer Seite gefunden oder berechnet worden sind. Besonders wertvoll erscheint die Erörterung der Möglichkeit der elektrolitischen Darstellung von Hydrosulfid. Auch die einschlägige Literatur ist in umfangreicher Weise angeführt, so daß das Buch wohl geeignet ist, einen Einblick in die physikalisch-chemischen Eigenschaften des Hydrosulfids und seine Stellung zu den anderen Schwefelsauerstoffverbindungen zu gewinnen. Es kann Interessenten nur empfohlen werden. *Ktz.* [BB. 210.]

**Die Valenzlehre.** Ein Lehrbuch und Handbuch für Chemiker und Physiker. Von Prof. H u g o K a u f f m a n n (an der Technischen Hochschule Stuttgart). Stuttgart 1911. Verlag von Ferdinand Enke. M 15.—

Eine Darstellung der Valenzlehre wird im gegenwärtigen Augenblick als sehr zeitgemäß allseitig mit Freude begrüßt werden, da sie tatsächlich eine Lücke ausfüllt. Regt man sich doch gegenwärtig fast auf allen Gebieten der Chemie, um die etwas alt gewordene Valenzlehre im Sinne der neuen Erfahrungen umzugestalten. Um so mehr wird man dem Vf. dank wissen, welcher mit großer Sorgfalt eine ausführliche Darstellung des gegenwärtigen Standes der Valenzlehre gibt und die in zahlreichen Abhandlungen verstreuten neueren Anschauungen zusammenfaßt. Daß der Vf. seine eigenen wissenschaftlichen Anschauungen, namentlich den von ihm geschaffenen Begriff der Valenzlinien ausführlich zum Vortrag bringt, ist schon deshalb nur zu begrüßen, weil dies aufs deutlichste zeigt, daß der Vf. ein Gebiet zur Darstellung bringt, auf welchem er durch unabhängige wissenschaftliche Forschung aufs beste bewandert ist. Daß gelegentlich sein subjektiver Standpunkt etwas hervortritt, hängt damit natürlich zusammen. Letzteres dürfte indessen überhaupt unvermeidlich sein bei einem Gebiete, wo zurzeit die Wahrheit des alten Wortes *parva sunt* mehr als je zur Geltung kommt. Die Lektüre des Buches, dessen reicher Inhalt natürlich ein sehr ernsthaftes Studium erfordert, kann somit auf das wärmste empfohlen werden.

*Manchot.* [BB. 226.]

## Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

### Künftige Sitzungen, Versammlungen und Ausstellungen.

26./4. 1912: **Preußischer Medizinalbeamtenverein;** diesjährige Hauptversammlung in Berlin (Rheingold). Auf der Tagesordnung u. a.: Dr. B ü r g e r, Berlin: „Über Methyalkoholvergiftung.“

16. 10./5. 1912: **Verein der Chemiker-Coloristen;** diesjährige Hauptversammlung in Wien.

10.—12./6. 1912: **Verein deutscher Ingenieure;** diesjährige Hauptversammlung in Stuttgart. U. a. werden folgende Vorträge gehalten: Prof. W i d m a i e r, Stuttgart: „Über die Industrie Württembergs.“ Prof. P. B e h r e n s, Berlin, und Reg.-Baumeister K. B e r n h a r d, Berlin: „Über den modernen Fabrikbau in ästhetischer und technischer Beziehung.“ Dr. F. Q u i n c k e, Leverkusen: